

Trauer um Matthias Kapfer

Radsport Am 1. Mai verstarb im Alter von 87 Jahren der weit über die Grenzen seiner Heimatstadt Augsburg hinaus bekannte Matthias Kapfer nach langer schwerer Krankheit. Als der erfolgreiche Bahn- und Straßenfahrer 1952 seine aktive Laufbahn beendete, blieb er seinem geliebten Radsport in den darauffolgenden Jahren als Funktionär in verschiedenen Ämtern sowohl im Verein als auch im Radsportbezirk Schwaben treu. Kapfer war Gründungsmitglied der RSG Augsburg, gehörte über 70 Jahre als Mitglied dem Bund Deutscher Radfahrer an und hat mit einer größeren Spende auch zum Bau der Radrennbahn Augsburg beigetragen. Selbst in hohem Alter war Matthias Kapfer noch bei einer Vielzahl von Radsportveranstaltungen als Zuschauer an der Strecke.

ahof

Matthias Kapfer nach schwerer Krankheit verstorben

(ahof) Seine besondere Liebe gehörte dem Radsport – sein Sterben war eine Erlösung.

Am 1. Mai verstarb im Alter von 87 Jahren der weit über die Grenzen seiner Heimatstadt Augsburg hinaus bekannte Matthias Kapfer nach langer schwerer Krankheit. Im Frühjahr 1938 begann Matthias Kapfer bereits mit dem Radsport und war bis zu seiner Einziehung zur Wehrmacht ein erfolgreicher und talentierter Nachwuchssportler. Nach seiner Gefangenschaft startete er bereits 1946 wieder mit dem aktiven Radsport. Er war ein erfolgreicher Bahn- und Straßenfahrer, wobei er auch mit den damals



bekanntesten Gebrüder Deibler bei verschiedenen Rennen an den Start ging.

Wegen beruflicher Verpflichtungen beendete er 1952 seine aktive Laufbahn. Er blieb jedoch in den darauffolgenden Jahren als Funktionär in verschiedenen Ämtern sowohl im Verein als auch im Radsportbezirk Schwaben seinem geliebten Radsport treu. Er gehörte über 70 Jahre als Mitglied dem Bund Deutscher Radfahrer an.

Selbst in hohem Alter war Matthias Kapfer noch bei einer Vielzahl von Radsportveranstaltungen als Zuschauer an der Strecke und im vergangenen Jahr besuchte er noch, bereits von seiner Krankheit gezeichnet, fast regelmäßig die Abendbahnrennen auf der Radrennbahn Augsburg. Die RSG Augsburg, deren Gründungsmitglied Matthias Kapfer auch war, verliert mit ihm ein geschätztes und geachtetes Mitglied, der regelmäßig am Vereinsleben teilnahm und sich besonders für die Nachwuchsarbeit des Vereins interessierte. Durch eine größere Spende hat er auch zum Bau der Radrennbahn Augsburg beigetragen.

